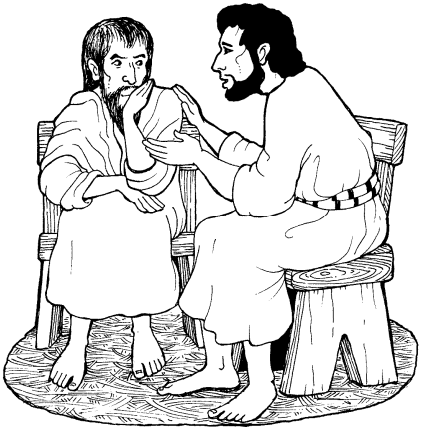
Gemeindebrief
der Kirchengemeinden Klixbüll und Braderup

März - Mai 2015 „Ostern/Frühjahr“

Der Gospelchor auf Föhr

Viele große Fest sind in der nächsten Zeit: der Osterfestkreis und vorher die sog. „stille Woche“ mit Gründonnerstag und Karfreitag. Die Feste erzählen die Geschichte von Jesu Tod und die Erfahrung seiner Auferweckung. Das ist beinahe so, als würde ich mitten in einer tiefen Lebenskrise neues Leben und neuen Sinn entdeckt. Ja, so kann man, glaube ich, diese Geschichte lesen. Karfreitag und der Tod Jesus bedeutet für die Jünger ein Ende und ein Scheitern. Nach Ostern erfahren sie, dass Jesus in anderer Weise als früher bei ihnen ist und es weiter geht. Sie finden eine Aufgabe in der Welt und machen von nun an ein Stück weit das, was Jesus tat. Mitten in der Unsicherheit einer Lebenskrise kann es auch so sein. Ich entdecke und finde etwas Neues, neues Leben, neue Hoffnung. Dieser Gedanke gehört ganz wesentlich zum Himmelfahrtsfest. Als Jesus zum Himmel auf fährt, vertraut er seinen Jüngern seine Botschaft an. Danach dauert es einige Tage. Das Pfingstfest steht dann für den Moment, als sie das neue Leben und die neuen Möglichkeiten wirklich ergreifen und leben. Nun greifen sie zu. Nun leben sie ihr neues Leben, ihre Aufgaben und finden eine neue Gemeinschaft. So entsteht Kirche und wird zu einer weltweiten Gemeinschaft. Das ist beinahe so, wie wenn ein neuer Gedanke reifen will. Wir brauchen Zeit. Und dann darf das Neue wahr werden und Kreise ziehn.



Und da wären wir bei den anderen Festen dieser Zeit angekommen. Die Konfirmanden und Konfirmandinnen feiern ihr großes Fest. „Ja, mit Gottes Hilfe!“ werden sie antworten, wenn sie gefragt werden, ob sie in ihrem Leben tun wollen was dem Frieden dient und ob sie sich der Liebe Jesu anvertrauen wollen. Die Kindheit ist irgendwie zu Ende. Nun soll etwas Neues werden. Ganz vorsichtig taucht es am Horizont auf. Sie gehören zur weltweiten Gemeinschaft des Lebens und des Glaubens. Sie werden ihren Platz und ihre Aufgabe im Leben finden. Da sind wir ganz sicher!

Gemeindefahrt nach Bergenhusen

Am 20. Mai 2015 möchten wir Sie zu einem Gemeindeausflug in das Storchendorf Bergenhusen einladen.

Bergenhusen liegt inmitten der Eider-Treene-Niederung. Die vielen Feuchtgebiete zwischen den Flüssen sind ein ideales Refugium für den Weißstorch.

Der Bus startet um 13. 00 Uhr an der Kirche zu Braderup. Der Bus fährt durch Uphusum, Holm, Bosbüll und Klixbüll und nimmt alle mit, die sich angemeldet haben. Es dürfen gerne auch wieder jüngere Menschen mitkommen.

In Bergenhusen trinken wir erst in einem Restaurant Kaffee und essen Kuchen. Wir besuchen eine Ausstellung über Störche und ihren Lebensraum im Michael Otto Institut für Vogelschutz und erleben eine Führung durch das Dorf Bergenhusen und die vielen Storchennester auf den Dächern sehen. Danach wollen wir noch die wunderbare alte Kirche von Bergenhusen sehen.

Gegen 19.00 Uhr werden wir wieder zu Hause sein.

BERGENHUSEN
DAS STORCHENDORF

Der Weißstorch

Wir erbitten einen Fahrtbeitrag von 25 Euro.

Anmeldungen bitte im Pastorat; Telefonnummer: 04663-301

Hochzeit der Kirchengemeinden

Können sich Kirchengemeinden verbinden? Unsere beiden Kirchengemeinden, die Kirchengemeinde Braderup und die Kirchengemeinde Klixbüll streben einen Zusammenschluss an. Der Wunsch entstand in den Kirchenvorständen.
Es gibt dafür viele gute Gründe. Die Kirchengemeinden erhoffen sich manche Vereinfachung in der Verwaltung und Organisation der Kirchengemeinde und auf diese Weise für die Zukunft besser gewappnet zu sein, als bisher.
Jedoch: so einfach geht das nicht. Bevor sich Gemeinden zusammenschließen, muss nach der Verfassung unserer Kirche Gemeindeversammlungen in den beteiligten Gemeinden einberufen werden, um die wichtige Entscheidung in der Gemeindeöffentlichkeit zu diskutieren.

Wir laden Sie ganz herzlich zu **Gemeindeversammlungen** ein, in denen es hauptsächlich um dieses Thema gehen soll:

- Die erste Gemeindeversammlung ist am 8. März im Anschluss an den Gottesdienst in der **Braderuper** Kirche um 11.00 Uhr

- und die zweite Gemeindeversammlung findet eine Woche später am 15. März in der **Klixbüller** Kirche statt, ebenfalls im Anschluss an den Gottesdienst um 11.00 Uhr.

Sie sind um eine Stellungnahme gebeten!

Wenn der Prozess abgeschlossen ist, wird sich nach außen gar nicht viel, u.U. gar nichts ändern. Seit über 50 Jahren sind durch bischöflichen Erlass die beiden Pfarrstellen von Braderup und Klixbüll fest miteinander verbunden. Beide Kirchengemeinde arbeiten

seit vielen, vielen Jahren zusammen. Ein Produkt dieser Zusammenarbeit, den Gemeindebrief, halten sie z.B. gerade in den Händen. Es ganz mehr, das gemeinsam organisiert wird: der Gospelchor, die Krabbelgruppe, die Konfirmandengruppen, das gesamte Personal etc.

Der Aktenschrank im Gemeindebüro

Wir werden nach der „Hochzeit“ eine „Kirchengemeinde Braderup-Klixbüll“ sein. Die Kirchengemeinde hat dann wie bisher zwei Kirchen und zwei Friedhöfen und eine Pfarrstelle. Es wird jedoch nur noch einen Kirchenvorstand/ Kirchengemeinderat sein, der die Gemeinde verwaltet. Menschen aus beiden ehemaligen Gemeinden werden ihm angehören.

Ganz sicher können Sie sein: es ist keine Kirche, kein Friedhof gefährdet oder gar überflüssig. Dagegen erhoffen wir uns, dass wir uns einiges im Büro vereinfachen können.

Ganz wichtig ist uns auch, dass wir auf diese Weise besser für die Zukunft gewappnet sind. Wir wollen einigermaßen in der Lage sein, dass, was wir haben, zu unterhalten. Es geht dabei um das Pastorat, den Gemeindesaal, die Kirchen etc. Wir wollen selbstständig bleiben im Bezug auf die gemeindlichen Dinge, die Mitarbeiter und einiges mehr. Das ist in einer Zeit großer Veränderungen nicht leicht! Wer sich jetzt nicht wandelt, steht in Gefahr, bald alles zu verlieren und gar nichts mehr zu haben.

Natürlich gibt es knifflige Fragen, die geklärt werden müssen. Das ist immer so, wenn etwas versucht wird. Hier und da gibt es schon gute Ideen. Mit einem einfachen Beschluss ist es nicht getan. Es gibt allerhand zu bedenken. Wir hoffen, dass wenn alles gut geht, der Prozess im Laufe eines Jahres abgeschlossen sein wird.

Konfirmation 2015

In diesem Jahr ist es ein großer Konfirmandenjahrgang. Wir haben 26 Konfirmandinnen und Konfirmanden. Ein Jahr lang kamen sie einmal in der Woche zu den Konfer-Stunden zusammen. Ich habe es in der Regel als ausgesprochen schön empfunden, mit diesen Jugendlichen zusammen zu arbeiten.

Und jetzt ist die Zeit schon wieder zu Ende. Wie schnell die Zeit vergeht! Kaum sieht man sich um, schon sind die Kinder groß. Und dabei sind wir mit ihnen doch einen langen Weg gegangen. Eltern, Großeltern, Paten, Freunde und Bekannte waren für sie da. Wir haben sie erlebt, als sie noch klein waren und als sie wuchsen, die ganze Zeit.

Nun werden sie schon konfirmiert! Das Erwachsenwerden steht unmittelbar vor der Tür. Sie werden selbständig und treffen immer mehr eigene Entscheidungen. Sie haben ihre eigene Meinung und ihre eigenen Werte. Sie wollen gefragt und ernst genommen werden. Das ist auch richtig so!

Stolz machen sie uns und froh, als Erwachsene und als Eltern. Wir freuen uns über die guten Wege bisher und den Segen, der über uns allen war und ist. Glück und Freude wünschen wir den Jugendlichen für ihren Weg. Gottes Segen dürfen wir ihnen zusagen und zusprechen. Sie sollen sich in ihrem Leben gut fühlen! Es möge gut werden mit ihnen, das wünschen wir von Herzen. Konfirmation ist ein sehr emotionales Fest!

Konfirmation in Braderup am Sonntag , 03.05.2015

Merle Petersen, Norderweg 1, 25923 Uphusum
Süntje Bleeker, Dorfstraße 72, 25923 Uphusum
Justus Jensen, Dorfstraße 3, 25899 Bosbüll
Elin Ausner, Dorfstraße 12, 25923 Uphusum
Jannik Hansen, Tweedtweg 4, 25923 Braderup

Konfirmation in Klixbüll am Samstag, 09.05.2015

Emma Nielsen, Hauptstraße 37, 25899 Klixbüll
Johanna Klingebiel, Lerchenweg 2a, 25899 Klixbüll
Bente Petersen, Grüner Weg 2, 25899 Klixbüll
Tade Jacobsen, Hauptstraße 125, 25899 Klixbüll
Nick Jonas Brodersen, Haderupsweg 2, 25899 Klixbüll
Glen Nickel, Kathal 4, 25899 Klixbüll
Niels Petersen, Am Wiesengrund 8, 25923 Uphusum
Benne Rump, Norderweg 5, 25923 Uphusum
Nils Babenschneider, Süderallee 9, 25917 Tinningstedt
Finja Sönnichsen, Pappelweg 3, 25923 Holm
Leon Lobermeyer, Mühlenwang 10b, 25899 Bosbüll
Imke Lützen, Schmiedeweg 1, 25917 Tinningstedt
Celina Delliehausen, Bosbüller Straße 3, 25899 Klixbüll

Konfirmation in Klixbüll am Sonntag, 10.05.2015

Lars-Timon Pagel, Stavensweg 4, 25917 Tinningstedt
Greta Thomsen, Tinningstedterstraße 1, 25899 Klixbüll
Leif Jacobsen, Mühlenweg 21, 25899 Klixbüll
Tobias Schulz, Rückenstadt 14, 25899 Klixbüll
Maik Kröckel, Dünenweg 3, 25899 Klixbüll
Silas Paulsen, Am Wiesengrund 10, 25923 Uphusum
Marc Christiansen, Schulstraße 14, 25899 Klixbüll

Konfirmation in Karlum am Sonntag, 17.05.2015

Sahra-Lena Priebe, Stiebogen 6, 25917 Tinningstedt

Anmeldung der neuen Konfirmanden!

Bitte melden Sie Ihre Kinder, die konfirmiert werden sollen, im Kirchenbüro an. Wer jetzt 13 Jahre alt ist und oder bald wird, hat ein gutes Alter dafür.
Anmeldungen nehmen wir immer zu den Bürozeiten oder nach telefonischer Absprache an. Wir bieten Ihnen jedoch auch

Mittwoch, den 18.März 2015 ab 16.00 Uhr

an, um ihre Kinder anzumelden. Bitte bringen Sie zur Anmeldung das Stammbuch mit.

Workshop des Gospelchores auf der Insel Föhr

Der Gospelchor im Proberaum des Ernst Schlee Schullandheimes

Gospelfreizeit auf Föhr! Es war wieder soweit. Wir, der Gospelchor "Gospelhouse" waren zum 4.Mal zu einer sogenannten " Gospelfreizeit " unterwegs. Diesmal ging es vom 6.2.-8.2.2015 nach Föhr. Mit der Kleinbahn ging es von Niebüll nach Dagebüll und dann mit dem Schiff bei schönstem Winterwetter nach Föhr. Dort stand der Bus schon am Hafen. Er brachte uns direkt ins "Ernst Schlee Schullandheim" nach Nieblum. Im Haus wurden wir herzlich begrüßt. Nach dem Abendessen hatten wir die ersten Gesangsversuche. Ingrid Sievers hatte viele Tipps und Anregungen dabei. Danach packte Detlef seine "Disco" aus und alle hatten sichtlich Spaß.

Die Gospelchorband: Michael Feldt, Jens-Uwe Albrecht, Detlef Petersen

Am Samstag hatten wir dann wieder intensive Gesangsübungen. Nachmittags konnten wir die Kirche in Nieblum besichtigen, in der wir spontan ein paar Lieder gesungen haben. Es war ein ganz besondere Atmosphäre. Jens-Uwe hatte für den Abend einen Film mitgebracht ,den wir dann bei Chips und Brause gesehen haben. Der Sonntagvormittag wurde nochmal zum Singen genutzt . Nach dem Aufräumen und Mittagessen, hieß es Kofferpacken und es ging wieder nach Hause. Ein schönes Wochenende ging viel zu schnell vorbei. Wir freuen uns schon alle aufs nächste Mal.

Angela Andersen

H E R Z L I C H E E I N L A D U N G

Unser Gospelchor
„Gospelhouse“
macht ein
gemeinsames Konzert
mit den
„Hale Pop Sängern“

In der Kirche zu Risum
am Samstag, den 7. März 2015
um 17.00 Uhr

der Eintritt ist frei

Gottesdienste

Datum	Braderup	Klixbüll
So. 1. März		10 Uhr Gottesdienst
Freitag, 6.März	18.00 Uhr; Weltgebetstagsgottesdienst in der Kirche zu Süderlügum	
So. 8. März	10 Uhr Gottesdienst Im Anschluss an den Gottesdienst findet um 11.00 Uhr eine Gemeindeversammlung statt	
So. 15. März		10 Uhr Gottesdienst Im Anschluss an den Gottesdienst findet um 11.00 Uhr eine Gemeindeversammlung statt
Freitag, 20. März		10.30 Uhr Gottesdienst des Regenbogenkindergartens
So. 22. März	10 Uhr Gottesdienst	
So. 29. März		10 Uhr Gottesdienst
Karfreitag, den 3. April	9.30 Uhr Gottesdienst	11 Uhr Gottesdienst
Ostersonntag, den 5. April	6.00 Uhr Osterfrühgottesdienst im Anschluss: Osterfrühstück im Gemeindesaal	
So. 12. April		10 Uhr Gottesdienst
So. 19. April	10 Uhr Gottesdienst	
So. 26. April		10 Uhr Gottesdienst
So. 3. Mai	10.00 Uhr Konfirmationsgottesdienst	

Gottesdienste

Datum	Braderup	Klixbüll
Samstag, 9. Mai		14.00 Uhr Konfirmations-gottesdienst
So. 10. Mai		10.00 Uhr Konfirmations-gottesdienst
Himmelfahrt Do. den 14. Mai	11.00 Uhr Gottesdienst im Pastoratsgarten mit anschließendem Beisammensein Die Pfadfinder gestalten!	
So. 17. Mai		10 Uhr Gottesdienst (+ Konfirmation in Karlum)
Pfingstsonntag, den 24. Mai	9.30 Uhr Gottesdienst	11 Uhr Gottesdienst
So. 31.Mai	10 Uhr Gottesdienst	
So. 7.Juni		10 Uhr Gottesdienst

- Zum Osterfest findet wieder ein OSTERFRÜHGOTTESDIENST morgens um 6.00 Uhr statt.
- Der Osterfrühgottesdienst ist in diesem Jahr in der Kirche zu Braderup.
- Im Anschluss sind Sie ganz herzlich zum Osterfrühstück im Gemeindesaal eingeladen.

Warum gehe ich zum Kirchentag?

Wenn Kirchentag ist, sind auch Braderuper und Klixbüller Pfadfinder dabei. Ich bat einen der Kirchentagsfahrer um einer kleinen Artikel:

Als Pfadfinder auf dem Kirchentag (aufgenommen auf dem letzten Kirchentag in Hamburg)

Am 3.-7. Juni findet der alljährliche Kirchentag in Stuttgart statt. Um diesen zu unterstützen, sind die älteren Pfadfinder gebeten worden, dort hinzufahren, um vor Ort mit anzupacken. „Ich komme mit, um den Ablauf des Festes zu gewährleisten. Doch viel wichtiger ist die Gemeinschaft mit den anderen Stämmen. Es ist eine Möglichkeit, sich mit 480 anderen Pfadfindern und Pfadfinderinnen des REGPs zu treffen. Man trifft gute Freunde und Lagerbekanntschaften. Doch man lernt auch viele neue Leute kennen, um die Verbindungen zwischen den Stämmen zu stärken.“

Bent Hansen

Jahresfest in Breklum

Der nordfriesische Ort Breklum hat eine lange christliche Tradition. Von Breklum aus wurde Missionare in alle Welt geschickt. Es gibt zahlreiche Verbindungen nach Übersee, die heute noch lebendig sind. Das Jahresfest in Breklum ist immer ein Erlebnis, das die weltweite christliche Gemeinschaft spürbar werden lässt. Christen aus Tansania, Brasilien, Indien, Papua Neuguinea, Estland …: ein unerschöpflicher Schatz an Partnerschaften. Gemeinden in

(Fortsetzung auf Seite 13)

Übersee und Europa tauschen sich aus mit Gemeinden in der Nordkirche.

Auf dem diesjährigen Jahresfest der Ökumene in Breklum sind Partnerschaftsgruppen, Kirchenkreise und Kirchengemeinde eingeladen Gemeinsam mit ihnen sind Sie eingeladen, die weltweite Verbundenheit zu feiern und zu bedenken unter dem Thema „Wo zwei oder drei …: Ökumenische Partnerschaften zwischen Schatztruhe und Beziehungskiste“. Am 21. und 22. Juni in Breklum.

Jahresfest der Ökumene
20. bis 21. Juni 2015 in Breklum

Geburtstagsgrüße

Geburtstage in nur in der Druckausgabe

Geburtstage in nur in der Druckausga-be

Aus unseren Kirchenbüchern

Nur in der Druckausgabe

Alle freuen sich immer wieder, wenn zur Weihnachtsfeier der Klixbüller Senioren die Kinder der Grundschule kommen, singen und Gedichte aufsagen. Vielen Dank, liebe Grundschulsingekinder! Es war ein wunderbarer Auftritt. Wir denken gerne daran zurück, auch wenn er nun einige Zeit zurückliegt!

Vielen Dank an alle Spender und Spenderinnen!

Die Kirchengemeinden haben in der letzten Zeit viele kleinere und viele größere Spenden für die Kirchengemeindearbeit erhalten. Manch einer spendete für Bauprojekte. Wir erhielten aber auch Spenden für die laufende Gemeindearbeit in nahezu allen Bereichen.

Wir möchten uns bei allen Spendern und allen Spenderinnen ganz herzlich bedanken. Die Spenden helfen wirklich sehr und ermöglichen Dinge, die sonst nicht so funktionieren würden. Vielen Dank! „Gott segne Geber und Gaben!“

Neuer Teppich in der Kirche

Aus Braderup ist noch unbedingt zu erzählen, dass es jetzt auch einen neuen Teppich in der Kirche gibt. Der alte Teppich war so schlecht, dass wir ihn, nachdem die Kirche gestrichen worden war, gar nicht mehr ausgelegt hatten. Nun liegt der Teppich auch durch die ganze Kirche, bis vorne an den Altar. Das sieht jetzt wirklich schön aus.

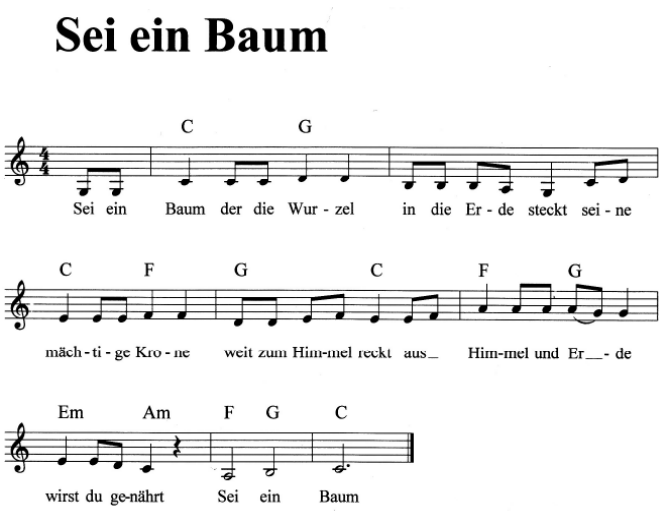
Ein Blick in den Altarraum der Braderuper Kirche … jetzt mit neuem Teppich.

Wirklich Sorgen bereitet nun noch die Außenhaut der Kirche. Die muss dringend erneuert werden. Jeder, der von Süden kommend nach Braderup herein fährt sieht es. Die Kirche ist mehr grau als weiß. Der Anstrich ist bröckelig und schlecht und es wird dringend Zeit etwas zu tun. Nach Gesprächen mit dem Kirchenkreisbauamt sieht es so aus, als ob auch am Anstrich der Kirche Sanierungen beginnen können.

Aus dem evangelischen Kindergarten „Regenbogen“ in Klixbüll

Lieber Leser und Leserinnen, vor einem Jahr kam in unserem Kindergarten-Team der Wunsch auf, sich zum Thema „Partizipation“ fortzubilden. So machten wir uns auf den Weg, einen Referenten zu suchen, der zwei Tage Fortbildung auch mit einem Wochenende verbinden würde, so dass wir nur einen Tag den Kindergarten für die Kinder schließen mussten und dann das

komplette Kindergarten-Team an der Fortbildung und dem anschließendem Prozess teilnehmen konnte. Nun musste noch ein Kostenträger gesucht werden, der dieses Projekt evtl. geldlich etwas unterstützt. Wir wandten uns an das Deutsche Kinderhilfswerk, dass sich in einer Gemeinschaftsaktion mit dem Bundesland Schleswig-Holstein das Ziel gesetzt hat die Alltagssituation von Kindern zu verbessern. Somit unterstützen sie Projekte zur Stärkung der Beteiligung von Kindern und Jugendlichen, zur Verbesserung der Verankerung von Kinderrechten und der Bekämpfung von Kinderarmut.



Nachdem Anträge eingereicht, vorläufige Genehmigungen, Zusagen und der Termin bestätigt wurden konnten wir starten. Dieser Termin stand nun endlich im Januar 2015 aus.

Aber was ist Partizipation eigentlich? Das Wort „Partizipation“ stammt aus dem Lateinischen und wird mit „teilnehmen, Anteil haben“ übersetzt. In der fachlichen Auseinandersetzung mit dem Begriff bedeutet die bloße Teilnahme aber noch nicht, dass die Teilnehmenden auch partizipieren. Partizipation bedeutet mehr: nämlich mitwirken, mitgestalten, mitbestimmen zu können.

Partizipation ist ein Schlüssel zu Bildung und Demokratie. Nur, wenn die Kinder ihre Bildungsprozesse aktiv mitgestalten, werden sie sich erfolgreich bilden. Und nur, wenn wir sie beteiligen, können die Erwachsenen etwas darüber erfahren, was die Kinder aktuell beschäftigt und wie sie sich damit auseinandersetzen. Das gilt auch für die politische Bildung.

„Partizipation heißt, Entscheidungen, die das eigene Leben und das

Leben der Gemeinschaft betreffen, zu teilen und gemeinsam Lösungen für Probleme zu finden.“ (Schröder 1995)

Und so haben wir uns auf den Weg gemacht!

Die Kinder haben einen Festausschuss gegründet und unser Faschingsfest geplant. Sie haben sich den Ablauf mit Spielen, Tanz und Liedern überlegt, sowie das Frühstücksbüfett aussehen soll. Wir lassen uns überraschen und werden ein lustiges buntes Fest haben. Es grüßt der Kindergarten Regenbogen

Weltgebetstag

Der Weltgebetstagsgottesdienst
findet in diesem Jahr

am Freitag, den 6. März
um 18.00 Uhr
in der St.Marien-Kirche
zu Süderlügum statt.

Der Gottesdienst wird mit Texten und Lieder gestaltet, die Frauen auf den Bahamas erarbeiteten. Im Anschluss an den Gottesdienst sind alle Besucher und Besucherinnen zum gemütlichen Beisammensein im Pastorat Süderlügum eingeladen!

neue Adresse im Internet

Die Homepage der Kirchengemeinden hat eine neue Adresse:
www.kirche-braderup-klixbuell.de

Regelmäßige Gruppenangebote
(wenn nicht anders angegeben im Pastorat zu Braderup, Goldland 2)

Yoga-Gruppen
Di. ab 18.15 Uhr und
Do. ab 09.30 Uhr
Informationen bei Ute Szameit
Telefon 04661-6116;

Gospelchorprobe (Gospelhouse)
Immer am Dienstagabend um 20.00 Uhr im Gemeindesaal des Pastorates. (Kontakt 04663-301)

Gitarrengruppe
Mittwoch,
20.00 Uhr

Krabbelgruppe „Rasselbande“
Treffpunkt ist jeden zweiten Mittwoch von 9.30 Uhr - 11.30 Uhr im Pastorat Braderup - Väter/Mütter, Kinder im Kleinkindalter. Die Gruppe wird begleitet von Frau Wilke und Frau Knudsen von der Familienbildungsstätte Niebüll.

Frauengesprächskreis
immer ab 14.30 Uhr im Pastorat zu Braderup
Die nächsten Termine
- am 04.März 2015
- 08. April 2015
- 20.Mai - Teilnahme am Gemeindeausflug nach Bergenhusen

Konfirmandenunterricht:
Jeden Donnerstag - zwei Gruppen; 15.00 Uhr - 18.30 Uhr

Freundeskreis Braderup:
Selbsthilfegruppe für Alkohol- und andere Suchtkranke, ihre Angehörigen und Ratsuchende; jeden Donnerstag um 20.00 Uhr. Informationen unter: O4672 / 328

Pfadfinder Stamm Braderup „Die Luchse“
Wir treffen uns freitags
16.00 Uhr bis 17.30 Uhr Wölflinge ab 6 Jahren;
17.30 Uhr bis 19.00 Uhr (Jung-) Pfadfinder ab 12 Jahren.
Mehr Infos gibt`s bei Britta Feldt unter Telefon 04663-478

Adressen & Telefonnummern

Pastorat und Gemeindebüro und Gemeindesaal,
Goldland 2 in 25923 Braderup.
TEL.: 04663-301; FAX: 04663-325;
e-mail: ev.KirchengemeindeBraderup@t-online.de
Homepage: www.kirche-braderup-klixbuell.de

Kirchen- und Friedhofsbüro	Carmen Lohn Bürozeiten: Mittwoch u. Donnerstag 8.00 Uhr - 12.30 Uhr
Friedhof	Werner Christiansen: 0162-16 88 455
Organistin	Rendel Plagemann, 04663-1894044
Pfadfinder:	Britta Feldt; 04663-478
Ev. Kindergarten, Schulstraße 5 in Klixbüll	Kathrin Hansen (Leitung), 04661-730
Stellvertretende Vorsitzende des Kirchengemeinderates	der Kirchengemeinde Klixbüll: Nicole Petersen 04661-600064 der Kirchengemeinde Braderup: Angela Lassen, 04663-7436
Pastor	Jens-Uwe Albrecht, 04663-301
Kirchenkreisamt des Kirchenkreises Nordfriesland	Kirchenstraße 2; 25821 Breklum, 04671-6029-0

Der „*Kirchspielbrief*“ erscheint im Auftrag der Kirchengemeinderäte Klixbüll und Braderup. Auflage: 1150 Stück zur Verteilung in alle Haushalte der Gemeinden und zum download von der Homepage der Kirchengemeinde (allerdings ohne Geburtstage und Amtshandlungen); Druck: Kirchenkreisverwaltung

Über Spenden zur Unterstützung des „Kirchspielbriefes“ freuen wir uns sehr. Ihre Spende können Sie im Pastorat abgeben oder auf folgendes Konto überweisen: Kirchenkreisverwaltung: NOSPA Husum, IBAN:DE 38 2175 0000 0080 0072 71; BIC: NOLADE21NOS oder VR-Bank Niebüll, IBAN :DE 44 2176 3542 0006 1781 54 BIC: GENODEF1BDS